

La professionnalisation des enseignants en formation initiale  
 FNS-[100019-156730](https://doi.org/10.100019-156730)

Unterrichtsdatum:	Dozierender Fachdidaktik:	Akteure:	Art des Unterrichts:	Kodiert durch:	Referenz Video:
09.03.2015	T <sub>0</sub>	A+E	Unterricht der Studierenden	SiS+PK	TO.A.L <sub>1</sub> -09.03.2015

Zeit	Wörtliche Wiedergabe des Inhalts, der Gegenstand einer Definition ist.	(FAKULTATIV) Implizites Wissen, dass gelernt werden soll.
01.18	(greift nach hinten zur Geige und zupft richtigen Anfangston)	Notenlesekompetenz
02.03	Schau mal, dass du gerade stehst (deutet es durch Schulterbewegung an)	Haltung
02.05	(pfeift mit der Schülerin mit)	Notenlesekompetenz
02.43	Ich pfeif dir es mal vor (pfeift und deutet dabei mit dem Finger auf die jeweiligen Noten)	
02.46	(deutet den Melodieverlauf mittels Handgesten an)	

Zeit	Typen von Definitionen/Inhalten (Art des Wissens) /Akteuren	Wörtliche Wiedergabe des Inhalts, der Gegenstand einer Definition ist.	(FAKULTATIV) Implizites Wissen, dass gelernt werden soll.
04.56	De+ M <sub>L</sub> St <sub>0</sub>	(spielt vor)	
05.41	Dd M <sub>I</sub> St <sub>0</sub>	Es ist ja ein Schlaflied	Gattungsbegriff
07.24	Dt M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Wenn du jetzt da den zweiten Finger spielst, nachher. Um direkt den Vierten aufzusetzen, das ist ein bisschen schwierig, das müssen wir jetzt gleich üben, wenn	Spieltechnik (Fingersatz)

		das da so hin und her geht, das ist alles OK,	
07.37	De+ M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	...wenn das da so einen Sprung gibt, das ist nicht 1-2-2-3, genau, der Vierte, der ist sowieso nicht ganz so stark normalerweise (deutet mit dem Finger an)	
07.44	Dt M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Wenn du da spielst, (zeigt mit dem Bogen) dann musst du schon im Kopf haben, da kommt der vierte Finger	
07.50	De- De+ M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Dass du nicht irgendwo bist und ...(zeigt auf der Geige, wie der Finger sich strecken muss und zu spät dran ist) zu spät...dass du schon vorbereitet bist	
07.54	Dm M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Wie wenn du mit den Skiern über eine Schanze gehst	
08.54	Dt M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Wenn du den zweiten spielst, überlegst du, dass du den vierten spielen musst, dass er schon vorbereitet ist. Und noch mal	
09.42	Dt M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Wo sind die zwei Stellen, wo es länger geht, bis du den Finger auf der Geige hast?	Reflexion/Verbindung Lesekompetenz und Instrumentaltechnik
09.54	Dd Dp M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Vom zweiten zum Vierten, mach ich da mal so (schreibt etwas in die Noten)	
10.04	Dt M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Wo hast du noch einen Sprung?	Begriffsbildung
10.28	Dt M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Jetzt üben wir das mal so: den Rhythmus, den wir da haben, das lang-kurz-lang-kurz, machen wir auf alle Finger	Rhythmus und Fingersatz
10.34	De+ M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Ich spiele dir das mal vor (spielt, singt dann Fingersätze dazu)	
11.15	Dt De+ M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Und jetzt machst du das Gleiche mit 0-0-2-2 (singt und spielt vor, macht dann später Bogenbewegungen mit s.u.)	
13.20	Dt M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> M <sub>H</sub> St <sub>0</sub>	Nur die dritte Zeile, dritte Zeile und dann stoppen. Und wenns funktioniert, wenn du es richtig gespielt hast, die dritte Zeile, dann spielst du sie drei mal. Und wenn sie dreimal klingt, dann ist es gut., dann machen wir weiter.	Übetechnik
14.02	De+ M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	(spielt mit)	
15.23	Dt De+M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Etwas machen wir noch kurz,...jetzt machen wir zwei-zwei-vier-vier, hin und her	
18.27	Dt Dp M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Weisst du noch, wie die Saite geheissen hat, die man da spielt? (zeigt auf die Noten und zupft die D-Saite an der Geige)	
18.36	Dt Dm M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Welcher Hund...einen Hund haben wir als Idee genommen...	

18.52	Dt M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Welcher Finger ist das? (zeigt wiederholt Notenlesekärtchen)	
19.47	Dt M <sub>L</sub> St <sub>0</sub>	Zuerst langsam schauen...gut schauen und überlegen und dann	
20.25	Dt Dm M <sub>L</sub> St <sub>0</sub>	Jetzt machen wir Nashorn	
20.30	Dd M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Das ist die tiefste, tiefste Saite	
20.42	Dd M <sub>L</sub> St <sub>1</sub>	Und das sind lange Noten, nur dass du informiert bist	
20.47	Dd M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Weisst du, was gB heisst? Hat mit dem Bogen zu tun, ganzer Bogen !	
20.52	Dp De+ M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	(zeigt Länge des Bogens mit den Armen und deutet langen Bogenstrich an)	
21.04	De+ M <sub>L</sub> St <sub>0</sub>	Ich spiel dir mal vor (spielt)	
21.45	Dt M <sub>L</sub> St <sub>0</sub>	Und wo ist noch das Gleiche?	
21.49	Dd Dp M <sub>L</sub> St <sub>0</sub>	Schau mal, nur da änderts, im letzten Takt von der Zeile	
22.09	Dt M <sub>L</sub> St <sub>0</sub>	Wir schauen das uns jetzt noch mal für uns selber an (stellt Notenkärtchen auf den Ständer)	
22.24	Dt M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Wie kannst du das merken, dass das auf dieser Saite ist? Wie kannst Dir das merken, von wo bis wo die Saite geht?	
22.52	Dt Dp M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Die höchste Note ist wo? (zeigt auf die Noten)	
22.59	Dd M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Unter der ersten Linie, das kannst du dir so merken, bis dahin, alles was abwärts geht, spielen wir auf der Saite	
23.08	Dd M <sub>L</sub> St <sub>0</sub>	Und noch ein Tip, schau mal E., alle, die die Extrastrichchen haben, zu denen sagt man « Hilfslinien ». Die helfen der Note, dass man sie überhaupt notieren kann, weil sie ja gar nicht mehr in den fünf Linien drin sind.	
23.25	Dt M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Schau dir das mal an, wie kannst du dir das merken mit 0-1-2-3-4?	
24.10	Dd Dp M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	0, 2 und 4 sind nicht auf der Linie, sind zwischen der Linie und 1 und 3 sind auf der Linie.	
24.38	Dd M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Der zweite Finger ist ein « h »	
24.54	Dt M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Probiern wir jetzt mal zu spielen	
25.55	Dd M <sub>L</sub> St <sub>0</sub>	Das ist noch mal das Gleiche wie am Anfang	
26.07	Dp M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	(unterstützt den Ellenbogen des Bogenarms)	
26.16	Dd Dp Dt M <sub>T</sub> M <sub>L</sub> St <sub>0</sub>	Achtung, da gehts aufwärts (zeigt auf die Noten), dann ist das ein...? (korrigiert	Notenlesekompetenz

		wiederholt)	
26.49	Dd Dp M <sub>L</sub> St <sub>0</sub>	Schau mal, das ist die gleiche Note	Notenlesekompetenz
26.52	Dd M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Lange, leere Saiten	
27.03	Dp M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Wenn du den Ellenbogen schön aufwärts machst, dann spielst du nur diese Saite	
27.09	Dt M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Was ist jetzt der Unterschied zu denen und dem, was passiert da?	
27.15	Dd Dp M <sub>L</sub> St <sub>0</sub>	Und der ist ganz lang, schau , da haben wir nur eine Note im ganzen Takt (deutet auf die Noten)	
27.34	Dd Dp M <sub>L</sub> St <sub>0</sub>	Nein, schau mal, (nimmt den Stift und schreibt etwas in die Noten) das sind alle drei die Gleichen	
27.50	Dt M <sub>L</sub> M <sub>H</sub> St <sub>0</sub>	Das kannst du dann auch schauen, schau, wenns zwei Hilfslinien hat und es darunter ist, ist es die gleiche Note	
27.57	Dd M <sub>L</sub> M <sub>H</sub> St <sub>0</sub>	Und für jede Note, die du da spielst, hast du mindestens einmal eine Zahl darüber, dann kannst du sie immer finden, musst nur die richtige finden	
28.08	Dt M <sub>L</sub> M <sub>T</sub> St <sub>0</sub>	Hast du gerade eine Idee? (hält nacheinander wieder Notenlesekartchen hoch) welcher Finger, oder kein Finger, ich weiss nicht...	